

Delbert Burkett

The Case for Proto-Mark

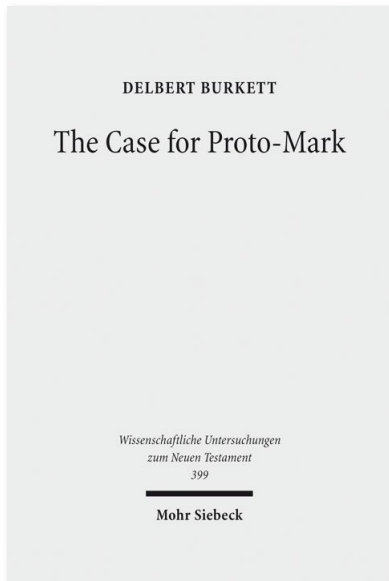
A Study in the Synoptic Problem

[The Case for Proto-Mark]

Veröffentlicht auf Englisch.

Die häufigste Erklärung für das Textmaterial, welches sich Matthäus und Lukas teilen (die Doppelüberlieferung), ist, dass Matthäus und Lukas beide eine in der Zwischenzeit verlorene Quelle namens Q nutzten. Wenn wir die Q-Hypothese übernehmen, um die Doppelüberlieferung zu begründen, welche Theorie erklärt dann das Textmaterial, welches Matthäus und Lukas mit Markus gemeinsam haben? Es gibt drei Theorien: Matthäus und Lukas haben das Markusevangelium als Quelle verwendet (die Theorie der Markuspriorität), Matthäus und Lukas verwendeten eine überarbeitete Version des Markusevangeliums (die Deuteromarkus-Hypothese) oder alle drei Evangelisten verwendeten eine ähnliche, jedoch frühere Quelle als das Markusevangelium (die Proto-Markus-Hypothese). Delbert Burkett liefert neues Material, welches die Theorie der Markuspriorität und die Deuteromarkus-Hypothese infrage stellt. Er bietet die derzeit umfangreichste Argumentation für die Proto-Markus-Hypothese und schließt, dass diese Theorie das Textmaterial des Markus am besten erklärt.

Delbert Burkett Born 1949; 1989 PhD; 1996-99 Assistant Professor, 1999-2010 Associate Professor, since 2010 Professor of Religious Studies at Louisiana State University; 2010-16 Chair of the Department of Philosophy & Religious Studies.



2018. XIV, 316 Seiten. WUNT I 399

ISBN 978-3-16-155591-6
DOI [10.1628/978-3-16-155591-6](https://doi.org/10.1628/978-3-16-155591-6)
eBook PDF 154,00 €

ISBN 978-3-16-155516-9
Leinen 154,00 €

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/the-case-for-proto-mark-9783161555916/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104